

Arbeitsmaterial - Von der Schule gestellt?

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 16. September 2017 18:07

Alkohol - und die ganze Klasse hat damals geschnüffelt. 😄

Für diejenigen, die meinen, Matrizen seien heute noch eine gangbare Alternative:

1. Matrizen lassen sich nur mit mechanischem Druck beschreiben, d.h. mechanischer Schreibmaschine oder Hand. Höchster Luxus wäre noch ein Nadeldrucker. Ich habe einen im Keller, wer noch? 😊
2. Außer handgezeichneten Linienzeichnungen ist es nicht möglich, Abbildungen auf Matrizen zu bringen.
3. Einmal verschrieben und es bleibt auf der Matrize. Korrekturen sind nicht möglich, nur Streichungen.
4. Eine Matrize ist nur für eine begrenzte Anzahl Kopien gut, da bei jeder Kopie von ihr die Farbe auf Papier abgetragen wird. Danach wird es blasser und blasser, bis irgendwann unleserlich.
5. Matrizen lassen sich nicht reproduzieren. Nur völlig neu anfertigen.

Es hat schon seine guten Gründe, dass diese archaische Vervielfältigungstechnik im wirklichen Leben ganz und an Schulen fast ausgestorben ist.